

NETZWERKE & RÄUME

4.0 KAPITEL-ÜBERSICHT

Neben der Gewinnung von engagierten Übungsleitern steht die Hallenknappheit in den Kommunen oftmals im Fokus der Vereine. Für gesundheitsorientierte Angebote können aber auch alternative Raumlösungen möglich sein, die u. a. auch durch gute Vernetzung vor Ort erreicht werden können

Haben Sie sich diese Fragen in Ihren Vereinsgremien auch schon gestellt?

- Kommunale und regionale Netzwerke – was bringen sie?
- Was sind eigentlich „regionale Gesundheitskonferenzen“ bzw. welche kommunalen Netzwerke sind wichtig?
- Wie sieht eine nachhaltige Kooperation mit anderen Institutionen und Vereinen aus und brauchen wir eine schriftliche Kooperationsvereinbarung?
- Welche Räume benötigen wir für Angebote im Freizeit- und Gesundheitssport?
- Welche Alternativen zu Normsporthallen gibt es und welche Räume im kommunalen Umfeld sind geeignet?
- Hallenknappheit - nutzen wir unsere vorhandenen Räume und Hallen eigentlich sinnvoll?

Dieses Kapitel beantwortet Fragen und gibt Denkanstöße, wie Angebote im Fitness- und Gesundheitssport ohne klassische Sporthallen möglich sind. Kommunale Netzwerke werden häufig von Kommunen unterstützt.

- 4.1 NETZWERKE GESTALTEN UND LEBEN
- 4.2 ERFOLGREICHE KOOPERATIONEN
- 4.3 LANDESWEITE STB/BTB-KOOPERATIONEN
AOK Baden-Württemberg / Sozialverband VdK Baden-Württemberg
- 4.4 HALLENKAPAZITÄTEN
Mit alternativen Lösungen Räume schaffen
- 4.5 DAS SPORTVEREINSZENTRUM
(WLSB/Badischer Sportbund)

NETZWERKE & RÄUME

4.0